



07.01.2021

Schulbrief 2021 - 1

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler, liebe Eltern,

die aktuelle Anordnung einer weitgehenden Schulschließung kam für die niedersächsischen Schulen unerwartet. Inzwischen haben wir unsere Möglichkeiten sortiert und können Ihnen Einzelheiten für das Luhe-Gymnasium mitteilen.

Wer kommt wann zur Schule?

Der gesamte **Abschlussjahrgang 13 („Q2“)** hat **uneingeschränkt** Unterricht im Schulgebäude. Die Kursgrößen erlauben hinreichende Abstände in den Räumen, die Lehrkräfte verteilen ihre Schülerinnen und Schüler ggf. auf zwei Räume. (Wir haben ja genug Platz ...) Damit bereiten wir die Prüfungsphase möglichst umfangreich vor, auch angesichts der Unsicherheit zukünftiger Beschränkungen.

Kurse in Kooperation mit Nachbarschulen werden nach den Regeln der jeweils gastgebenden Schule durchgeführt („Bürgerweide“: nur Prüflinge; IGS: Wechselunterricht ab *Dienstag*).

Alle anderen Jahrgänge erhalten Distanzunterricht. Der findet in der Regel über den IServ-Account der Schülerinnen und Schüler statt. Zu den betreffenden Stundenplanzeiten eines Faches (oder vorher) sollten ist mit Impulsen der Lehrkraft zu rechnen.

Eine **Notbetreuung** ist für Schülerinnen und Schüler in den Jahrgängen 5 und 6 unter besonderen Bedingungen möglich. Bitte melden Sie Ihr Kind dafür [auf unserer Homepage](#) an.

Hygiene und Sicherheit

Im Gebäude gelten die bekannten Hygieneregeln. Die Schülerinnen und Schüler halten bitte auch in Freistunden die Abstände ein. Bisher wurde in unserem Schulgebäude keine einzige Infektion übertragen. Das muss so bleiben!

Die Schulbusse ...

... fahren und werden mit wenigen Schülerinnen oder Schülern besetzt sein.

Klassenarbeiten und Klausuren

Die meisten Lernkontrollen des Halbjahres sind bereits angefertigt. Für die verbleibenden Lernkontrollen kann die Lehrkraft im **Distanzunterricht Ersatzleistungen** verlangen. In den Jahrgängen 12 und 13 (Q1, Q2) sind im Präsenzunterricht letzte Klausuren möglich. Die Q1 wird nur für die Klausuren in die Schule kommen.

Zensuren und Zeugnisse

Zensuren wurden mit den Schülerinnen und Schülern bereits im November erörtert. Erörterungen einzelner künftiger Zeugnisnoten müssen sich beschränken auf gefährdende Noten mit deutlich neuen Entwicklungen. Die Zeugniskonferenzen werden planmäßig mit Anwesenheit im Haus stattfinden. Möglichkeiten der Zeugnisverteilung prüfen wir noch.

Ausblick und gute Nachrichten

CHRISTIAN DROSTEN erwartet eine „sehr komplizierte“ erste Jahreshälfte. Wir auch, ohne dass wir Einzelheiten vorhersehen können. Dennoch ist hier Platz für einige Ausblicke in das Jahr 2021:

Unser **Ganztagsangebot** (Di., Mi., Do. 13.35 Uhr bis 15.10 Uhr) für die 5. und 6. Klassen werden wir fast vollständig auf Hausaufgabenbetreuung umstellen. Wir konzentrieren uns damit auf unsere Kernaufgabe Unterricht.

Seit dieser Woche wird die **Digitalisierung** des Luhe-Gymnasiums von der ITK betreut. Diese **IT-Kooperation** des Landkreises entwickelt die Schultechnik mit umfangreichen Maßnahmen. Wir sind sehr froh, als eine der ersten Schulen diese Förderung zu erhalten. Ein direktes Streamen vieler Unterrichte ist derzeit noch nicht möglich, weil die Leitungskapazitäten vor dem Haus dafür nicht ausreichen. Wir rechnen noch in diesem Jahr mit dem notwendigen Breitbandanschluss.

Unser **Anbau** liegt im Zeitplan. Eine Fertigstellung in den kommenden Sommerferien ist realistisch. 12 neue Klassenräume dürften den Alltag deutlich entspannen.

Zu guter Letzt

Wir bitten um Verständnis für die Maßnahmen und die Änderungen – und danken für alle Hinweise und Vorschläge. Wir alle wünschen uns Verlässlichkeit und Konstanz, einen möglichst geraden Kurs in unruhigen Gewässern.

In diesem Sinne wünschen wir ein gutes Jahr 2021.

Bleibt und bleiben Sie zuversichtlich.

